

sichtigen wollen: Thau- oder Reifbildung findet nur in klaren, windstillen Nächten statt. Bewegte Luft ist derselben nicht dienlich. Auf sandigem Boden ist die Thaubildung besonders stark, während es andere Bodenarten giebt, welche dieselbe durchaus nicht begünstigen. Ferner wird aus dem grossen Unterschiede, der häufig zwischen der Thaumenge im Inneren eines Gefässes, das eine Pflanze einschliesst, und jener in einem leeren Gefässe besteht, geschlossen, dass viel Thau aus der Erde durch die Pflanzen abgegeben wird.

---

A. B. DOWALL. Säculare Schwankungen des Regenfalles. Met. ZS. 10, 420, Nr. 11 †. Nature 48, 367, Nr. 1242.

Es werden die Greenwicher Beobachtungen der Niederschläge seit 1830 discutirt und letztere in Bezug auf ihre Periodicität hin untersucht. Der Verf. sucht zu zeigen, dass sich das Verhalten des Regens zu London mit den BRÜCKNER'schen Klimaperioden sehr wohl in Einklang bringen lässt. Auch hält der Verf. einen Einfluss der Sonnenflecke nicht für ausgeschlossen.

---

Peculiar Hailstorms. Nature 48, 248, Nr. 1237, 1893. Met. ZS. 10, Nr. 11, 440 †.

Es werden einige bemerkenswerthe Hagelstürme in meteorologischer Hinsicht besprochen.

---

WIERZBICKI. Grady u Galicyi w r. 1892. (Die Hagel in Galizien im Jahre 1892.) Spr. kom. fiz. 28, [176]—[180] †.

Angaben über die Grösse und den Umfang der in Galizien im Jahre 1892 stattgefundenen Hagel. F. Dobrzyński in Lemberg.

---

E. W. CLAYPOLE. Snow-Rollers. Science 21, 522, 564—565 †.

Es wird eine Beobachtung mitgetheilt, wonach nach einem leichten Schneefall der Schnee in kleinen, bröckligen Ballen auf dem Boden gefunden wurde. Es werden die näheren Umstände erörtert, unter denen das Phänomen eintrat.

---

H. C. RUSSELL. Hail Storms. Met. ZS. 10, 228, Nr. 6 †. Nature 47, 573.

Ein gewisser Typus von Hagelstürmen und Gewittern pflegt im östlichen Australien mit besonderer Heftigkeit aufzutreten. Es werden einige dieser Unwetter, welche thatsächlich stattgefunden haben, genauer geschildert und auf die sie begleitenden meteorologischen Erscheinungen näher eingegangen.